

- **Stadtwerke Erkrath lassen ab 8. November Zähler ablesen**
- **Zählerablesungen vom 8. November bis 7. Dezember**
- **Ableser können sich ausweisen**

Erkrath. Vom 8. November bis zum 7. Dezember sind in diesem Jahr die Ableser der Stadtwerke Erkrath im Einsatz, die alle Strom-, Gas- und Wasserzähler im Netzgebiet mithilfe elektronischer Geräte ablesen. Die Ableser sind durch Ausweise als Vertreter der Stadtwerke Erkrath identifizierbar.

„Die Ableseteams erfassen ausschließlich die Verbrauchswerte der Zähler. Sie bieten keine Tarifberatung an und erfragen keine persönlichen Informationen“, erklärt Hossein Mansouri Fard, Abteilungsleiter Kundenservice. Kunden haben die Möglichkeit, die Identität des Ablesers über den telefonischen Kundenservice unter der Nummer 02104 - 943 60 70 zu überprüfen.

Die Stadtwerke Erkrath bitten die Bürgerinnen und Bürger sowie ansässige Unternehmen, den Ablesern einen unkomplizierten Zugang zu den Zählern zu gewähren. Als zuständiger Netzbetreiber nehmen die Stadtwerke auch Ablesungen für Kunden anderer Versorger vor. Wenn die Ableser niemanden antreffen, wird eine personalisierte Ablesekarte zugeschickt. In diesem Fall werden die Kunden gebeten, ihre Zählerstände selbst abzulesen und die Karte portofrei zurückzusenden. Zudem besteht die Möglichkeit, die Zählerstände online über einen QR-Code oder das Kundenportal auf www.stadtwerke-erkath.de zu übermitteln. Alternativ können die Zählerstände auch per E-Mail an service@stadtwerke-erkath.de gesendet werden.

Sollten bis zum 5. Januar 2025 keine Zählerstände vorliegen, erfolgt die Jahresverbrauchsabrechnung auf Basis geschätzter Werte. Im Januar 2025 erhalten die Kunden der Stadtwerke Erkrath ihre Jahresabrechnung für 2024 sowie Informationen zu den neuen Abschlagsbeträgen für 2025.

Die Ablesung der Warmwasser- und Wärmemengenzähler für die Fernwärme findet im Januar separat statt.

Über die Stadtwerke Erkrath:

Die Stadtwerke Erkrath GmbH befindet sich zu 100% in Kommunalbesitz. Das Unternehmen versorgt heute über 29.000 Haushalte sowie Gewerbe und Dienstleister im Raum Erkrath mit 100 % Ökostrom, Gas und Trinkwasser. Seit 2017 sind die Stadtwerke Anbieter von Telekommunikation unter der Marke Lichtwelle Erkrath. Mit der Übernahme des Fernwärmenetzes ab 2023 sind die Stadtwerke zudem der lokale Wärmeversorger in Erkrath-

Hochdahl von ca. 8.500 Haushalten. In Erkrath betreiben die Stadtwerke 21 E-Ladestationen. Außerdem sind sie Eigentümer und Betreiber der Straßenbeleuchtung in Erkrath sowie des attraktiven Neanderbades, das im Jahr 2006 eröffnet wurde. Seit 2012 haben die Stadtwerke Erkrath eine Beteiligung zu einem Drittel an der Neander Energie GmbH, und seit 2016 ist das Unternehmen an der Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG (TEE) mit einer Einlage von 2,244 Mio. Euro beteiligt.

Der Jahresumsatz 2023 lag bei ca. 75,1 Mio. €, der Jahresüberschuss bei 1,9 Mio. €. Der Betrieb hat 128 Mitarbeiter und wird seit Juli 2009 von Geschäftsführer Gregor Jeken geleitet. Die Stadtwerke verfügen über ein eigenes Blockheizkraftwerk, das bis zu 70 Mio. kWh Strom und 76 Mio. kWh Wärme im Jahr erzeugt.

<u>Pressekontakt:</u> Stadtwerke Erkrath GmbH Gruitener Straße 27 40699 Erkrath www.stadtwerke-erkath.de	<u>Ansprechpartner</u> Petra Behrens (Mo - Do 8 - 13 h, Mi 8 - 16 h) Tel. 02104 - 943 60 98 petra.behrens@stadtwerke-erkath.de Dörte Hellbusch (Mo – Do 8 - 13 h, Fr 8 - 12 h) Tel. 02104 – 943 60 915 doerte.hellbusch@stadtwerke-erkath.de
--	---



Bildquelle: iStock